

4. Mitgliederversammlung des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V., 04.05.2017

10.03.2017

Rechenschaftsbericht des Vorstands Forum Nachhaltiger Kakao e.V.

Rechenschaftsbericht des Vorstands gemäß § 14 der Satzung für das Geschäftsjahr 2016/2017

Der Vorstand ist dazu gemäß §14 unserer Satzung verpflichtet, einmal im Jahr zur Mitgliederversammlung über die Aktivitäten des Forums zu berichten. Dieser Aufgabe komme ich gerne nach.

Der Vorstand hat sich seit der letzten Mitgliederversammlung zu 4 Vorstandssitzungen getroffen. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben. Folgende Themen waren dem Vorstand besonders wichtig:

1. Das Forum lebt mit seinen Mitgliedern und deren aktiver Einbindung. Die Mitgliederbetreuung und die Mitgliederwerbung haben deshalb für den Vorstand eine besondere Bedeutung. Ich freue mich deshalb, dass das Forum weitere Mitglieder hinzugewonnen hat. Ich komme darauf noch an späterer Stelle des Berichtes ausführlicher zurück. Außerdem bedanke ich mich für die zahlreichen Rückmeldungen zu unseren Dienstleistungen. Denn es ist uns ein Anliegen, die Mitglieder mit Rat und Tat auf dem Weg in eine nachhaltige Kakaowirtschaft zu begleiten.
2. Das Forum ist auch vor Ort in der Côte d'Ivoire zunehmend präsent und bringt dort die Entwicklung des Sektors im Sinne unserer Ziele weiter voran.
Die wohl wichtigste Aktivität ist unser Projekt PRO-PLANTEURS. Hier sind wir 2016/2017 wirklich vorangekommen.
 - i. Die Ergebnisse der Baseline-Studie wurden auf der letzten Mitgliederversammlung im April 2016 bereits vorgestellt, als Dokument ist sie über die Webseite des Forums in englischer und französischer Sprache abrufbar.
 - ii. Auf Basis der Baselinestudie mussten die Indikatoren des Projektes und die Strategie angepasst werden. Beides wurde auch in der AG PRO-PLANTEURS beraten, die aktiv die Umsetzung des Projektes begleitet. Die nun gültige Version der Indikatoren, die sowohl mit den Indikatoren der Strategie CocoaAction der World Cocoa Foundation als auch mit den Indikatoren der Nationalen

Kakaostrategie (2 QC) des CCC harmonisiert wurden, wurde im Oktober letzten Jahres vom Steuerungskomitee (Comité de Pilotage, COP) PRO-PLANTEURS verabschiedet.

- iii. Die Beteiligung des CCC an der Umsetzung des Projektes ist weiterhin sehr gut. Im Laufe des letzten Jahres hat CCC sowohl mit Technoserve als auch mit ANADER jeweils einen Vertrag zur Durchführung der Projekt-Komponenten 1 „Stärkung der Organisation der Bauernorganisationen“ und 2 „Unterstützung zum nachhaltigen Kakaoanbau“ geschlossen. Im Rahmen der Komponente 1 werden in der Zusammenarbeit mit 17 Genossenschaften 12.640 Kakaobauern erreicht. Für jede Genossenschaft wurde ein Entwicklungsplan erstellt und die Umsetzung wird über Coaching begleitet. Über die Komponente 2 nehmen derzeit 3.681 Bauern und Bäuerinnen an den Trainings zu GAP teil.
- iv. Im Rahmen der Komponente 3 „Diversifizierung und Ernährung“ wurden 40 Trainerinnen in Diversifizierung und verbesserter Ernährung ausgebildet. Über diese wurden bereits 1.640 Mitglieder der Kakaobauernfamilien in 164 Veranstaltungen zu Diversifizierung des Anbaus und Verbesserung der Ernährung geschult. Zur Umsetzung konkreter Aktivitäten in Komponente 3 wurden im Dezember 2016 und Januar 2017 regionale Workshops in der Projektregion durchgeführt. Konkrete Pilotmaßnahmen zur Unterstützung der Frauen und der Schaffung von zusätzlichem Einkommen befinden sich derzeit in der Ausarbeitung.
- v. In der zweiten Jahreshälfte entwickelte das Projektteam mit Unterstützung vom Collective Leadership Institute das Umsetzungskonzept zu **Ergebnis 4** (Gemeinsames Lernen), das den Mitarbeitern und Mitgliedern der Genossenschaften ermöglichen soll, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen. Die Lernveranstaltungen auf Ebene der Bauern sollen mit der PPP-Plattform auf nationaler Ebene verbunden werden.
- vi. Die beiden lokalen Komitees zur Steuerung (COP) und zur technischen Beratung (CTC) des Projektes haben im letzten Jahr ihre Arbeit aufgenommen. Es fanden in 2016 2 COP Meetings und 3 Treffen des technischen Komitees statt.
- vii. Ebenfalls wurde im Berichtszeitraum das Monitoringsystem des Projektes aufgesetzt und ein erstes Monitoring im Dezember 2016 durchgeführt.
- viii. In 2017 müssen zusätzliche Bauernorganisationen ausgewählt werden, um die geplanten 20.000 Bauern zu erreichen. Hier sollen insbesondere

Frauenorganisationen ausgewählt werden, um die Ausrichtung des Projektes auf Frauen und junge Bauern zu berücksichtigen. In Zusammenarbeit mit der World Cocoa Foundation und Technoserve soll die Genderstrategie der Genossenschaften entwickelt und umgesetzt werden. Die Umsetzung der Entwicklungspläne der Genossenschaften wird über Begleitmaßnahmen unterstützt. Das ANADER Trainingsprogramm, welches sich insbesondere an Bauern richtet, die bisher noch nicht trainiert wurden, wird fortgeführt. Für die Umsetzung von Komponente 3 „Förderung der Diversifizierung und Ernährung“ muss der geeignete Umsetzungspartner noch identifiziert und vom CCC unter Vertrag genommen werden. Weiter muss für die Komponente 4 das entwickelte Konzept umgesetzt werden. Eine Studie, die zum einen Aufschluss über die vorhandene Finanzierungsinstrumente für Kakaobauern geben wird und zum anderen die Kreditfähigkeit der ausgewählten Genossenschaften überprüft, wird gerade durchgeführt. Die Ergebnisse werden dazu beitragen, Wege zu finden, die den Genossenschaften den Zugang zu Krediten zu ermöglichen.

- ix. Eine aktuelle Übersicht zur Finanzierungssituation PRO-PLANTEURS befindet sich in der Anlage.
- x. Im Rahmen des Projektes haben Personalveränderungen stattgefunden. **Frau Dr. Susann Höfs**, die bisher für die Durchführung des Projektes vor Ort verantwortlich war, hat ab 01.02.2017 eine neue Herausforderung in der GIZ übernommen. Ab 15.02.2017 hat **Frau Judith Steffens** die Projektleitung von PRO-PLANTEURS übernommen und ist zum 17.3.2017 in die Côte d'Ivoire ausgereist.

In diesem Zusammenhang möchte ich erwähnen, dass Herr Bundesminister Gerd Müller (BMZ) im März 2017 die Côte d'Ivoire und in diesem Zusammenhang auch eine Genossenschaft unseres Projektes besucht hat. Dieser Besuch verlief sehr positiv und wurde von den Projektpartnern sehr begrüßt. Am Ende wurde in Aussicht gestellt, dass weitere Mittel für den Kakaosektor in der Côte d'Ivoire und in Ghana vom BMZ zur Verfügung gestellt werden sollen. Wir sind dabei, eine enge Anbindung an PRO-PLANTEURS und an das Forum zu verhandeln. Unsere Öffentlichkeitsarbeit und der politische Dialog zeigen also Erfolg.

- 3. Die Trainings-Curricula der Initiative Certification Capacity Enhancement (CCE) wurden entsprechend der Überarbeitung der Standards Fairtrade, UTZ Certified und

Rainforest Alliance Certified angepasst. Die überarbeitete Endversion des CCE-Curriculums in allen drei Versionen (für die Côte d'Ivoire, Ghana und Nigeria) ist auf der Homepage des Forums abrufbar. Es ist nun geplant, diese Unterlagen durch SOLIDARIDAD verwalten und weiterentwickeln zu lassen, Gespräche dazu wurden bereits geführt. Voraussetzung ist, dass die Trainingsmaterialien öffentlich zugänglich bleiben. Es ist angedacht, dass das Trainingsmaterial für den CEN/ISO Standard weiterentwickelt werden soll.

4. Auf der dritten World Cocoa Conference (WCC) in der Dominikanischen Republik war das Forum Nachhaltiger Kakao zusammen mit SECO, dem Schweizer Staatssekretariat für Wirtschaft mit einer Nebenveranstaltung für Vertreter europäischer Interessengruppen vertreten. Teilnehmer waren Vertreter von CAOBISCO, CEN-ISO, WCF, New Foresight, Solidaridad, UNDP, Voice-Network und des Außenministeriums der Niederlande sowie von Unternehmen. Eine engere Zusammenarbeit und Abstimmung auf europäischer Ebene soll unter Federführung des Forum Nachhaltiger Kakao, SECO und dem niederländischen Außenministerium fortgeführt werden. Weiterhin ermöglichte das Forum der ivoirischen Delegation unter Leitung von Madame Touré-Litse den Austausch mit dominikanischen Vertretern und Organisationen des Kakaosektors im Anschluss an die World Cocoa Conference. Ich freue mich sehr, dass es der Bundesregierung gelungen ist, die nächste World Cocoa Conference 2018 nach Deutschland und zwar nach Berlin zu holen. Dies ist auch ein weiteres Zeichen für den erfolgreichen politischen Dialog.
5. Die Zusammenarbeit mit dem CCC (Conseil du Café-Cacao) in der Côte d'Ivoire wurde im Jahr 2016 weiter gestärkt. Besonders hervorzuheben ist neben dem von der Geschäftsstelle mitorganisierten Austausch in der Dominikanischen Republik ein Beitrag des Forums zur Gestaltung der Nationalen Kakao- und Schokoladentage in der Côte d'Ivoire. Aus der Dominikanischen Republik, Ecuador, Peru und Kolumbien kamen mit Unterstützung des Forums Kakaobäuerinnen und -bauern zu den Nationalen Kakaotagen der Côte d'Ivoire und wurden wichtiger Teil eines lebendigen und lehrreichen Austausches, der zum gemeinsamen Lernen beitrug.
6. Die durch das Forum mitfinanzierte Studie der ICCO „Study on the Establishment of a Cocoa Sustainability Fund“ wurde veröffentlicht und wird in der ICCO weiter beraten.
7. Ein weiteres wichtiges Thema ist die strategische Weiterentwicklung des Forums. In unserer Vorstandssitzung im September 2016 haben wir die folgenden Fokusthemen identifiziert: missbräuchliche Kinderarbeit, Farmer Empowerment und Einkommen,

entwaldungsfreie Lieferketten und Klimawandel, zu denen die Kompetenzen in der Geschäftsstelle weiterentwickelt werden. Weiterhin haben wir Key Performance Indicators (KPIs) entwickelt, die die Grundlage des Monitorings bilden und unseren Fortschritt sichtbar machen.

8. Aufgrund der geringen und nicht aussagekräftigen Ergebnisse im letzten Jahr wurde dieses Jahr keine Mitgliederbefragung durchgeführt. Im Rahmen des Strategieprozesses des Forums wurde ein Monitoringbericht erstellt und ist über die Webseite abrufbar.
9. Mit den vielen öffentlichkeitswirksamen und inhaltlichen Aktivitäten hat das Forum die Steigerung der Verwendung von nachhaltigem Kakao in Deutschland unterstützt. Die Erhebung des BDSI dazu wurde Ende März veröffentlicht. Insgesamt lag der Anteil von nachhaltig erzeugtem Kakao in den in Deutschland verkauften Süßwaren 2015 bei **39%**. Bezogen auf die **Mitglieder des Forums** Nachhaltiger Kakao lagen wir 2015 bereits **bei 49%**. Dies bedeutet eine Steigerung von rund 30 bzw. 32% gegenüber dem Jahr 2014. Diese Zahlen zeigen auf, dass wir unser bisher gesetztes Ziel von 50% bis 2020 im Forum bereits erreicht haben. Dementsprechend soll auch die Anpassung des Ziels 7 auf der Mitgliederversammlung 2017 verabschiedet werden.
10. Nach der Auszeichnung als Leuchtturmprojekt der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie 2016 der Bundesregierung ist das Forum nun mit dem ZEIT WISSEN-Preis „Mut zur Nachhaltigkeit“ (Kategorie HANDELN) ausgezeichnet worden.

Mein Dank an dieser Stelle gilt den Vorstandskollegen und der Geschäftsstelle für ihre engagierte Mitarbeit.

Neben dem Vorstand bestehen im Verein noch Gremien und Ausschüsse, die sich aktiv in die Arbeit des Vereins einbrachten.

1. Die AG Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit verfolgt das Ziel, die Außendarstellung des Forums weiter zu entwickeln und zu pflegen.

Aus dieser Arbeitsgruppe, die in 3 Unterarbeitsgruppen zu den Themen Veranstaltungen, Medien und politischer Dialog arbeitet, sind folgende Ergebnisse besonders zu berichten:

- Der Relaunch der Website wurde umgesetzt.
- Das Kommunikationskonzept wurde weiter ausgearbeitet.
- Ein sogenannter Informationskoffer (also: Basispräsentation, Fact Sheets, unser Flyer und weitere Materialien) wird stets aktualisiert und kann von den Mitgliedern für ihre Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

- Die AG hat den Auftritt des Forums auf der Internationalen Süßwarenmesse (ISM) 2017 konzipiert und organisiert: das Forum war wieder mit einer eigenen Veranstaltung und einem Messestand präsent. Die Veranstaltung zum Thema „Kakaoanbau und Walderhalt – Wege zu einer Lösung am Beispiel Westafrika“ war sehr gut besucht und führte auch im Anschluss an die Veranstaltung zu interessanten Gesprächen.
 - Sie organisiert die Mitgliederversammlung,
 - erstellte Pressemitteilungen und
 - die vierteljährlich erscheinende Mitgliederinformation,
 - sie richtete Veranstaltungen zum politischen Dialog aus.
- So fand im Oktober 2016 der erste Parlamentarische Abend des Forum Nachhaltiger Kakao in der Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin statt.

Insgesamt wurden die Außendarstellung und externe Kommunikation des Forums im letzten Jahr, sehr verbessert. Dies auch insbesondere deshalb, weil wir in der Geschäftsstelle eine halbe Stelle für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zusätzlich einrichten konnten. Hier nochmals vielen Dank an die Mitglieder, dass sie ihre Zustimmung dazu gegeben haben.

2. Die AG PRO-PLANTEURS

- Die AG begleitet die Projektdurchführung in der Côte d'Ivoire,
- unterstützt die Zusammenarbeit mit Projekten und Unternehmen vor Ort,
- begleitet die Entwicklung und Umsetzung des Monitoringsystems für PRO-PLANTEURS.
- Zwei Mitglieder der Arbeitsgruppe sind außerdem im lokalen Steuerungskomitee PRO-PLANTEURS vor Ort vertreten, zwei weitere Forumsmitglieder sind Mitglieder im technischen Komitee.

Eine erste erfolgreiche gemeinsame Sitzung der beiden Arbeitsgruppen fand im Februar 2017 statt. Der Vorstand dankt den Koordinatoren und den Mitgliedern der Arbeitsgruppen für ihre hervorragende Arbeit und ihren Einsatz. Meinen besonderen Dank möchte ich aussprechen an Frau Almut Feller als Koordinatorin und Herrn Achim Drewes und Herrn Christian Böttcher als stellvertretende Leiter der AG Kommunikation, sowie an Frau Sabine Peters-Halfbrodt als Leiterin und Herrn Thomas Pape als stellvertretenden Leiter der AG PRO-PLANTEURS.

Der Verein „Forum Nachhaltiger Kakao e.V.“ wurde von 53 Gründungsmitgliedern gegründet. Sein Mitgliederstand hat sich, Stand heute, auf 71 Mitglieder erhöht.

Davon gehören 43 Mitglieder der Mitgliedsgruppe B an: Schokoladen- und Süßwarenindustrie, 7 Mitglieder sind in der Mitgliedsgruppe C: Deutscher Lebensmittelhandel erfasst, 15 Mitglieder kommen aus Organisationen der Zivilgesellschaft (Gruppe D).

Die Bundesregierung ist vertreten durch die beiden Ministerien BMZ und BMEL.

Des Weiteren hat der Verein 4 Fördermitglieder sowie eine Organisation mit Beraterstatus.

Im Kalenderjahr 2016 zählten wir 4 neue Beitritte sowie den Austritt eines Mitglied aus der Zivilgesellschaft und eines Fördermitglieds. Beigetreten sind **Chr. Storz GmbH & Co. KG, EUROMAR Commodities GmbH, Olam International, epd Exposure- und Dialogprogramme** sowie zum Jahr 2017 der **Förderverein der Maria Montessori Gesamtschule, Düsseldorf**. Ich möchte die neuen Mitglieder sehr herzlich begrüßen!

Die Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet. Gemäß §2 unserer Satzung ist der Zweck unseres Vereins die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit i.S.d. §52 Abs. 2, Nr. 15 sowie der Natur- und Umweltschutz i.S.d. §52 Abs. 2, Nr. 8 der Abgabenordnung.

Der Zweck des Vereins wurde im Wesentlichen erfüllt durch:

- die Umsetzung des Projektes PRO-PLANTEURS
- Veranstaltungen zur Situation im Kakaoanbau in Westafrika
- Zusammenarbeit mit den Anbauregionen.

Für das kommende Jahr hat der Vorstand **folgende Schwerpunkte** gesetzt:

1. Das Projekt PRO-PLANTEURS soll als Multistakeholderinitiative weiter vorangetrieben und besser mit den Initiativen der Mitglieder vernetzt werden, gemeinsames Lernen und Erfahrungsaustausch soll gestärkt werden.
2. Zusammenwirken mit anderen Initiativen: Die Koordinierung und Zusammenarbeit auf europäischer Ebene soll verbessert werden insbesondere mit SECO, IDH und der niederländischen Regierung. Auf internationaler Ebene steht die verstärkte Zusammenarbeit mit WCF im Rahmen von PRO-PLANTEURS und der *forest and cocoa* Initiative darüber hinaus die Zusammenarbeit mit der ICCO zur Vorbereitung der World Coca Conference im Vordergrund.
3. Erhöhung der Wirkungen vor Ort: Hier soll der Austausch zwischen den bereits bestehenden Projekten der Forummitglieder vor Ort gefördert und die Vernetzung mit PRO-PLANTEURS vorangetrieben werden.
4. Der Werbung neuer Mitglieder wird weiter mit Nachdruck betrieben.

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Die Überschussrechnung weist **Einnahmen** aus ordentlichen und freiwilligen Mitgliederbeiträgen sowie Überträge aus Vorjahren in Höhe von **496.500** Euro aus. Die **Ausgaben** des Geschäftsbetriebes belaufen sich auf **507.187** Euro, so dass sich eine Unterdeckung in Höhe von 10.687 Euro ergibt, die aus dem Guthabensaldo gedeckt wird. Der Guthabensaldo beläuft sich zum 31.12.2016 auf **196.956** Euro.

Für das Projekt PRO-PLANTEURS sind freiwillige Beiträge in Höhe von **357.632** Euro eingegangen, allerdings sind im Jahr 2016 keine Mittel abgeflossen, da der Ausgabenstand zu gering war. Der Guthabensaldo beläuft sich zum Ende des Jahres 2016 auf 612.244 Euro. In 2017 wird nun jedoch die in 2016 nicht geleistete Zahlung von 300.000 Euro fällig sowie die für 2017 geplante Zahlung von 250.000 Euro.

Der Rechnungsabschluss wurde von der Steuerberatungsgesellschaft mbH Dr. Krause und Belz, Berlin, geprüft. Bezogen auf 2016 wurde der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Belegwesens des Vereins und in Anlehnung an die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB geprüft. Prinzipiell erstreckt sich die Prüfung auf die wirtschaftlichen Grundlagen (Vereinstätigkeit, wesentliche Verträge) und die Lage des Vereins. Für das Kalenderjahr 2016 bestätigt der Bericht über den Rechnungsabschluss, dass der Rechnungsabschluss des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V. sich ordnungsgemäß aus der Buchführung des Vereins ableitet. Dem Verein Forum Nachhaltiger Kakao wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung führte zu keinerlei Einwendungen. Der Rechnungsabschluss ist für die Mitglieder zugänglich im internen Bereich der Webseite abgelegt.

Die gesamte Ausgabenübersicht 2016 sowie die Planungen 2017 und 2018, die die Einnahmen und Ausgaben periodengerecht darstellt, finden Sie in Anlage 1. In Anlage 2 finden Sie die Gesamtfinanzübersicht (Einnahmen, Ausgaben sowie Planung bis 2020) zu PRO-PLANTEURS, die die Beiträge der unterschiedlichen deutschen Finanzierungspartner sowie des CCC enthält.

Die Personalausstattung der Geschäftsstelle sieht seit Beginn 2016 folgendermaßen aus:

1. Geschäftsstellenleitung und internationale Zusammenarbeit (100%), Frau Weiskopf
2. Fachkraft für Projekte und Partnerschaften vor Ort (100%), Frau Lehmann (seit 11/2015)
3. Fachkraft für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (50%), Frau Seyfert (seit 2/2016)
4. Fachkraft für Organisation, Kommunikation und Mitgliederbetreuung (50%), Frau Parvanta, vom BMZ aus dem GIZ-Sektorvorhaben „*Nachhaltigkeitsgovernance in Wertschöpfungs-*

ketten“ zur Verfügung gestellt, um den Austausch zwischen Kakaoforum und Sektorvorhaben zu fördern.

5. Mitarbeiter in der Côte d'Ivoire (100%), Herr Elvis Core (seit 6/2016).

Die GIZ nimmt im Rahmen der abgeschlossenen Verträge die Geschäftsführung wahr und führt die Vereinstätigkeiten durch. Die Mitgliederversammlung hatte 2016 beschlossen, den Vertrag mit der GIZ zu denselben Konditionen bis Ende 2018 fortzuführen, unter der Voraussetzung, dass die entsprechenden Mittel vorliegen. Nach aktuellem Sachstand ist eine Weiterführung der Kombifinanzierung zu denselben Konditionen derzeit bis 2/2019 möglich. Die GIZ führt die Geschäfte des Forums zur vollen Zufriedenheit des Vorstandes. Entsprechend des Beschlusses der Mitgliederversammlung 2016 wird der Vorstand zur Mitgliederversammlung 2018 den Mitgliedern einen Vorschlag im Hinblick auf die Geschäftsführung nach 2018 unterbreiten.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein im vergangenen Jahr sehr positiv entwickelt hat. Hierfür danke ich meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und den vielen Mitgliedern für ihr Engagement besonders in den Arbeitsgruppen. Dies sind aber auch Verdienste der Geschäftsstelle, insbesondere Frau Weiskopf, Frau Lehmann, Frau Parvanta und Frau Seyfert, denen ich an dieser Stelle ganz besonders danken möchte.

Unser Dank gilt auch den politisch Verantwortlichen, bei denen wir immer viel Verständnis für die Belange unseres Vereins gefunden haben und finden. Und nicht zuletzt möchte ich allen Mitgliedern danken, die durch ihr Interesse an unserem Verein und der Arbeit des Vorstands und ihre wertvollen Beiträge zur Gestaltung unserer Arbeit maßgeblich beitragen.

Wir wünschen gemeinsam unserem Verein eine gute Zukunft.

Wolf Kropp-Büttner,

Vorsitzender des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V.

ANLAGE

I. Haushaltsplan (alle Werte in EURO)

EINNAHMEN	2014	2015	2016		2017		2018
	GESAMT 31.12.2014	GESAMT 31.12.2015	Haushalt bewilligt MV 2016	GESAMT 31.12.2016	Haushalt bewilligt MV 2016	Planung	Haushalt Planung
Mitgliederbeiträge							
Industrie*							
verbindliche Mitgliederbeiträge	220.500	225.500	227.500	254.750	227.500	254.750	254.750
freiwillige Beiträge		60.000	74.500	47.250	95.500	67.500	68.250
Übertrag Mitgliedsgruppe B (Industrie)†	-58.500	37.500	21.000	21.000		750	
Handel‡		0					
verbindliche Mitgliederbeiträge	24.167	54.167	54.000	54.167	54.000	54.167	54.000
freiwillige Beiträge	57.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
Übertrag Mitgliedsgruppe C (Handel) §	-167	-167		-167		-167	-167
Zivilgesellschaft		0					
verbindliche Mitgliederbeiträge	2.750	3.500	3.500	3.750	3.500	3.750	3.750
freiwillige Beiträge		0					
Fördermitglieder		0					
Mitgliederbeiträge	6.500	8.500	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
Einnahmen Mitglieder	252.250	497.000	496.250	496.500	496.250	496.500	496.333
AUSGABEN			Haushalt bewilligt MV 2016	IST-Kosten Stand:12/2016	Ausgaben bewilligt MV 2016	Anpassung zur Bewilligung in MV 2017	
1. Personal							
Mitarbeiter (incl. Personalgemeinkosten)		163.960	263.983	245.441	263.983	263.983	263.980
Reisekosten		12.053	15.000	22.585	15.000	20.000	20.000
Bürokosten, Telefon, etc.		7.469	12.474	11.437	12.474	12.474	12.470
SUMME		183.482	291.457	279.463	291.457	296.457	296.450
2. Steuerung							
Steuerungssitzungen							
Vorstands- und Arbeitsgruppentreffen		903	1.000	2.026	1.000	2.000	2.000
Mitgliederversammlung		18.854	22.000	19.867	22.000	22.000	22.000
Rechnungsprüfung, Versicherung, etc.		4.191	2.150	2.570	2.150	2.400	2.600
SUMME		23.948	25.150	24.462	25.150	26.400	26.600
3. Dialog & Service							
Entwicklung von Kommunikationsprodukten		14.397	30.000	32.595	8.000	8.142	8.000
Messeteilnahme (ISM, ANUGA)		11.446	15.000	15.620	25.000	25.000	25.000
Expertengespräch/KMU WorkshopParlamentarischer Abend		760	5.000	15.622	5.000	5.000	5.000
SUMME		26.603	50.000	63.837	38.000	38.142	38.000
4. Gemeinsame Wirkungen und Ergebnisorientierung vor Ort							
Lokale Fachkraft (incl. Nebenkosten)		41.511	42.000	26.958	42.000	42.000	42.000
Projekt PRO-PLANTEURS		9.500	0	0	0		0
CCE-Koordination und Umsetzung		9.647	4.000	0	4.000	4.000	0
Austausch mit Partnerregion		3.776	8.000	11.130	8.000	8.000	8.000
Partnerschaften mit WCF, ICCO, CCC		9.477	20.000	5.774	20.000	14.400	17.583
SUMME		73.911	74.000	43.862	74.000	68.400	67.583
Administrative Kosten + Steuern							
Finanzmanagement/Buchhaltung		7.842	8.900	6.501	8.900	8.900	8.900
GESAMT		315.786	449.507	418.126	437.507	438.299	437.533
Verwaltungsgemeinkosten (incl. Gewinn)		50.511	60.933	59.792	60.933	63.553	62.567
Umsatzsteuer 7%		22.243	34.093	29.269	34.093	30.681	30.627
SUMME		72.754	95.026	89.061	95.026	94.234	93.194
Ausgaben Gesamt	153.067	388.540	544.533	507.187	532.533	532.533	521.827
Saldo	99.183	108.460		-10.687		-36.033	-25.494
Saldo Kum.	99.183	207.643		196.956		160.923	135.429

*Industrieanteil am Jahresbudget 2/3 323.000 Euro.

†Handelsanteil am Jahresbudget 1/3 162.000 Euro

‡In 2014 erwirtschaftete Mitgliedsgruppe B (Industrie) einen Überschuss von 58.500 Euro. Davon wurden in 2015 37.500 Euro und in 2016 21.000 Euro eingesetzt. Der in 2016 erwirtschaftete Überschuss der Mitgliedsgruppe B von 750 Euro wird auf 2017 übertragen.

§Die Mitgliedsgruppe C (Handel) zahlt jährlich einen Überschuss von 167 Euro, der als Übertrag vorgetragen wird.

II. Einnahmen und Ausgaben zum Projekt PRO-PLANTEURS unter Beteiligung aller Partner

Alle Werte sind in Euro angegeben

	Umgesetzt		Geplant				Gesamt
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
Übertrag	-	322.286	654.993	864.309	601.471	272.000	-
Einnahmen	667.779	1.642.632	990.382	797.235	662.222	302.750	5.063.000
Forum Nachhaltiger Kakao	354.632	352.632	352.632	352.632	254.472	-	1.667.000
BMZ	235.000	280.000	250.000	110.000	105.000	-	980.000
BMEL	78.147	155.000	185.000	131.853	100.000	100.000	750.000
CCC	-	855.000	202.750	202.750	202.750	202.750	1.666.000
Ausgaben	345.493	1.309.925	781.066	1.060.073	991.693	574.750	5.063.000
Forum Nachhaltiger Kakao	36.888	58.132	306.000	497.980	496.000	272.000	1.667.000
Fachkräfte				1)			
Ausland	-	-	-				
National	9.420	23.449	59.000				
Reisekosten	-	-	-				
Fremdpersonal	-	-	62.000				
Sachgüter	23.294	4.293	60.000				
Finanzierungen	-	487	75.000				
Sonstige Einzelkosten							
Fortbildungen	-	5.389	40.000				
Sonstige Leistungen	4.174	24.514	10.000				
BMZ	234.072	245.595	87.390	220.000	192.943	-	980.000
Fachkräfte						2)	
Ausland	115.980	155.143	42.500	160.000	160.000		
National	2.927	8.059	11.000	11.000	11.000		
Reisekosten	14.338	4.420	8.340	9.000	6.943		
Fremdpersonal	55.933	19.437	-	-	-		
Sachgüter	11.173	8.655	3.350	5.000	-		
Finanzierungen	-	-	-	-	-		
Sonstige Einzelkosten							
Fortbildungen	-	1.316	1.200	-	-		
Sonstige Leistungen	33.721	48.565	21.000	35.000	15.000		
BMEL	74.533	151.198	184.926	139.343	100.000	100.000	750.000
Fachkräfte				3)			
Ausland	-	-	-				
National	7.169	41.432	23.133				
Reisekosten	1.384	2.228	1.312				
Fremdpersonal	9.346	59.364	56.000				
Sachgüter	30.704	7.691	4.295				
Finanzierungen	-	10.693	20.000				
Sonstige Einzelkosten							
Fortbildungen	-	20.491	52.500				
Sonstige Leistungen	25.930	9.299	27.686				
CCC	-	855.000	202.750	202.750	202.750	202.750	1.666.000
Saldo	322.286	654.993	864.309	601.471	272.000	-	-
Forum Nachhaltiger Kakao	317.744	612.244	658.876	513.528	272.000	-	-
BMZ	928	35.333	197.943	87.943	-	-	-
BMEL	3.614	7.416	7.490	-	-	-	-
CCC	-	-	-	-	-	-	-

Beitrag Forum Nachhaltiger Kakao: Gesamtzusage gemäß Letter of Intent von 1'667.000 EUR. Vertrag mit GIZ 02.2476.6-031 sieht Laufzeit 06.2015 - 12.2017 und Volumen von EUR 850.000 vor. Weitere EUR 817.000 sind für den Zeitraum 2018 - 2020 eingeteilt worden.

Beitrag BMZ: Der aktuelle Vertrag 02.2476.6-029 entspricht der Gesamtzusage gemäß Letter of Intent und endet 12.2019. Dieser Vertrag enthält zusätzliche EUR 63.000 die zur Finanzierung der GEFAK-Studie dienen, die im Vorfeld des Vorhabens erstellt worden ist. Somit errechnet sich ein Beitrag des BMZ von EUR 980.000 und ein Gesamtvolumen von EUR 5'063.000.

Beitrag BMEL: Gesamtzusage gemäß Letter of Intent von 750.000 EUR. Vertrag mit GIZ 14.9084.6 sieht Laufzeit 04.2015 bis 03.2018 und Volumen von EUR 450.000. Weitere EUR 300.000 sind für den Zeitraum 04.2018 und 3.2019 geplant, jedoch von Ergebnis der Evaluierung abhängig.

Beitrag CCC: Die Planung 2017 - 2020 ist geschätzt.

1) Eine detaillierte Ausgabenplanung für den Zeitraum 2018 - 2020 ist noch nicht verfügbar.